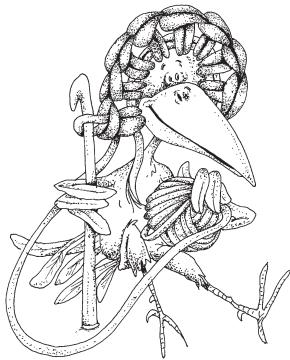


Häkeln



Allgemeines

Wer häkelt, liegt zurzeit voll im Trend. Ob Mützen, Schals oder Maskottchen – bunte und originelle Häkelobjekte sind angesagt. Beim Häkeln wird mit Hilfe einer Häkelnadel aus einem Garn eine Fläche hergestellt. Obwohl wie beim Stricken beide Hände eingesetzt werden, ist doch die rechte Hand diejenige, die vor allem arbeitet. Deshalb werden zu diesem Kapitel auch die Ordner-Arbeitsblätter für Linkshänder im Download Basic zur Verfügung gestellt. Die Anleitungsblätter vom Download können von den Lehrpersonen bei Bedarf selber gespiegelt werden.

Das Vorzeigen in kleinen Gruppen ist sehr wichtig, so können sich die Schülerinnen und Schüler links oder rechts von der Lehrperson hinstellen, um zuzuschauen. Wie beim Stricken sollte auch hier eine zweite Arbeit zur Verfügung stehen, damit keine Wartezeiten entstehen. Für die Schulkinder empfiehlt sich für den Anfang ein gut gezwirntes Baumwollgarn mit Nadeldicke 3.5 zu verwenden. Im Moment gibt es aber auch dickere Wolle (Nadeldicke 6-8) in vielen Farben und Qualitäten zu kaufen, die bei den Schülerinnen und Schülern sehr beliebt sind.

Anfangsschlinge

Die Anfangsschlinge ist dieselbe wie beim Fingerhäkeln oder Stricken. Eine andere Art, die Anfangsschlinge zu erklären, findet sich im Download Basic/Häkeln. Wird die Anfangsschlinge mit einer kleinen Geschicktheit eingeführt, können sich die Kinder den Ablauf besser merken. Einige Anfangsschlingen nacheinander geknüpft und festgezogen werden zu einer Knallschnur. Sobald an beiden Enden gleichzeitig gezogen wird, öffnen sich die Anfangsschlingen und dann «knalts», was die Schülerinnen und Schüler anspornt.



Coole Jungs häkeln ...



... eigene Mützen.



Vorbereitete Knallschnur.



Aus Anfangsschlingen lassen sich Bilder gestalten.